



# Gemeindemitteilungen

## der Gemeinde Hollenstein an der Ybbs

Amtliche Nachrichten – zugestellt durch post at

Liebe Hollensteinerinnen und Hollensteiner!

Gemeindemitteilungen  
Nr. 7/2012  
23. August 2012

Aus dem Inhalt:

- Bauarbeiten in der Gemeinde
- Anbringung von Hausnummern
- NÖ Heckentag
- Information der NÖVOG
- Obstbaumaktion
- Zivilschutz-Probealarm

Beilagen:

Information von Dr. Gabriele  
Höllmüller

### BAUARBEITEN IN DER GEMEINDE



v.l.n.r.: Vzbgm. Walter Holzknicht, gGR Harald Forstenlchener,  
LAbg. Bgm. Gratzner, Martin Hinterhofer vom Büro IKW

### Photovoltaikanlagen

Im Zuge des Energiekonzeptes für die Abwasserbeseitigungsanlage wird die Gemeinde Photovoltaikmodule mit einer Gesamtleistung von ca. 180 kWp installieren. Finanziert wird dieses Vorhaben aus Förderungen vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds, vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft sowie vom Verkauf des Ökostromes an die OeMAG.

Daraus resultiert für die Gemeinde eine Förderquote von 90 %. Derzeit werden die Module am Dach der Volks- und Hauptschule montiert. Die weiteren Standorte sind Gemeindedepot, Feuerwehrdepot, Müllsammelstelle bei der Sauna und Kläranlage.



v.l.n.r.: Vzbgm. Walter Holzknicht, Polier Ernst Reifberger,  
LAbg. Bgm. Ing. Franz Gratzner

### Landesstraße L6180

In der Landesstraße L6180 wurde der Oberflächenkanal, die Wasserleitung, Niederspannungs- Fernseh- und Straßenbeleuchtungskabel neu verlegt.

Derzeit errichten die Mitarbeiter der Straßenmeisterei Waidhofen/Ybbs den Gehsteig.

Die Fertigstellung der Straßenanlage ist für September 2012 vorgesehen.



## Lussgasse

Im Juli konnte mit den Bauarbeiten in der Lussgasse begonnen werden. Im ersten Bauabschnitt wird der Oberflächenkanal von der Ehgartnerbrücke bis zur Kreuzung Horak neu verlegt. Die Neuverlegung ist notwendig, da sich in den letzten Jahren durch Neubauten, Zubauten und Erweiterung der Kanalisation die Abflussverhältnisse, aber auch die Niederschlagsmengen wesentlich verändert haben. Der Abflussquerschnitt muss von  $\varnothing$  300 auf  $\varnothing$  600 erhöht werden.



Parallel zum Oberflächenkanal wird auch der alte, defekte Fäkalkanal erneuert. Im Zuge des Wasserleitungsprojektes ist für die Optimierung der Wasserversorgung eine Mitverlegung von neuen Wasserleitungsrohren erforderlich. Dringend notwendig ist auch die Neuverlegung der Niederspannungskabel. Das alte Leitungsnetz entspricht dort nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Derzeit sind die Arbeiten wegen Betriebsurlaub der Baufirma unterbrochen und werden in der 36. Kalenderwoche fortgesetzt. In der Kalenderwoche 37 beginnt die Gemeinde mit den Wiederherstellungsarbeiten bei den Einfriedungsmauern. Die Verlegung der Wasserleitung erfolgt ab Kalenderwoche 38.

**Mit Schulbeginn wird aus Sicherheitsgründen die Lussgasse auch für Fußgänger ZUR GÄNZE GESPERRT Bitte benutzen Sie den Umweg über Kindergarten und Kreuzweg!**



## Hochwasserschutz

Bei der Errichtung des Hochwasserschutzes für den Einzugsbereich des Hammerbaches schreiten die Arbeiten zügig voran.

Im Einzugsbereich des **Klausgrabens** wird derzeit eine **Geschiebesperre** errichtet.

v.l.n.r.: Vzbgm. Walter Holzknacht, gGR Harald Forstenlechner, gGR Manfred Gruber, LAbg. Bgm. Ing. Franz Gratzner



## Straßenbeleuchtung bei Brücke Kleinhollenstein

Die Straßenbeleuchtung bei der Brücke in Kleinhollenstein wurde fertig gestellt und erhöht die Verkehrssicherheit in diesem Bereich.

v.l.n.r.: Vzbgm. Walter Holzknacht, LAbg. Bgm. Gratzner, Max Fankhauser

## VERPFLICHTUNG ZUR ANBRINGUNG DER HAUSNUMMER

Laut § 31 der NÖ Bauordnung ist von den Liegenschaftseigentümern bei Gebäuden mit Aufenthaltsräumen beim Haus- oder Grundstückseingang **die zugewiesene Hausnummer deutlich sichtbar anzubringen**. Wir ersuchen daher dieser Bestimmung nachzukommen. Dies dient auch dazu, dass es für die **Zufahrt von Einsatzfahrzeugen** (Rettung, Notarzt, Feuerwehr, Polizei, Zustelldienste, usw.) eine wesentliche Erleichterung bringt und deshalb diese Anbringung auch im Interesse der jeweiligen Haus/Grundstückseigentümer liegt.

## NÖ HECKENTAG AM 10. NOVEMBER 2012

Gartenfreunde aufgepasst!

Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am **10. November 2012** haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben.

Der NÖ Heckentag 2012 wird am Samstag, dem 10. November 2012 von 9-14 Uhr stattfinden. Die **Bestellfrist beginnt am 1. September 2012 und endet am 17. Oktober 2012.**



Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nr. 02952/30260-5151 oder unter [office@heckentag.at](mailto:office@heckentag.at).

Regionale  
**RGV**  
Gehölzvermehrung

Die bestellten Pflanzen können am **10. Nov. 2012** in der Zeit von **9-14 Uhr** an einem der 8 Abgabestandorte (Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra bei St.Pölten, Tulln und Wartmannstetten) abgeholt werden.

## NÖVOG (NÖ VERKEHRSGES.M.B.H.)

Die NÖVÖG ersucht um folgende Einschaltung:

### Verkauf von Objekten/Liegenschaften:

Da sich die NÖVOG auf ihr Verkehrsgeschäft konzentriert, werden alle nicht betriebsnotwendigen Objekte und Liegenschaften veräußert.

Dazu zählen Bahnhofsgelände, Magazine, Schuppen usw. sowie alle dazu gehörenden Grundstücke - auch entlang der Bahnstrecken (ausgenommen das Trassenband). Alle am Kauf an diesen Objekten und Liegenschaften interessierten werden gebeten, dazu direkt mit:

Herrn Mag. Anton Hoser, c/o NÖVOG, Riemerplatz, 3100 St. Pölten  
Tel.: 0664/3800728, e-mail: [anton.hoser@noevog.at](mailto:anton.hoser@noevog.at) Kontakt aufzunehmen.

## OBSTBAUMAKTION

REGIONALVERBAND 

Die Zeit ist reif!  
**OBSTBAUMBESTELLUNG**

Bestellen Sie ihre gewünschten Obstbäume bis **30. September 2012** unter

[www.regionalverband.at](http://www.regionalverband.at)

Informationen zur Obstbaumaktion erhalten Sie im  
Regionalmanagement Mostviertel

Sabine Zehetgruber,

Mobil: 0676/812 20325 oder

E-Mail: [sabine.zehetgruber@regionalverband.at](mailto:sabine.zehetgruber@regionalverband.at)



**am Samstag, 6. Oktober 2012, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.193 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im BMI mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

### Bedeutung der Signale:

#### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

#### Warnung



**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. **Am 6. Oktober nur Probealarm!**



#### Alarm



**1 Minute** auf- und abschwellender Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. **Am 6. Oktober nur Probealarm!**



#### Entwarnung



**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten. **Am 6. Oktober nur Probealarm!**



**ACHTUNG! Am 6. Oktober nur Probealarm!  
Bitte keine Notrufnummern blockieren!**



Ihr Bürgermeister



Gratzer



#### Offenlegung:

Die „Gemeindemitteilungen“ sind Information an die Hollensteiner Bevölkerung über kommunale Angelegenheiten aus der Sicht der Verwaltung und des Gemeinderates, sowie div. Organisationen zur Förderung des gemeinschaftlichen Trachtens der Bevölkerung.

#### Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Medieninhaber: Gemeinde Hollenstein  
Für den Inhalt verantwortlich: LAbg. Bgm. Ing. Franz Gratzer;  
Druck: Eigenvervielfältigung, Auflage 780 Stk.;  
Offizielles u. amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde;

**Sprechstunden des Bürgermeisters:  
Mittwoch von 8.00 – 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung**